

Vereine und Verbände

Übungsabend der Thermalbad-Buben

SAND. Der offene Spiel- und Übungsabend der Thermalbad-Buben findet am heutigen Freitag ab 18.30 Uhr im Restaurant Klein-Istanbul, Am Rathaus 1 statt. Die zweite Runde beginnt um 20.45 Uhr. Ein kleiner Preisskat wird gespielt. Gäste, auch Jugendliche, sind willkommen.

Wanderabteilung startet am Sonntag

ISTHA. Die Wanderer des TSV Isthia fahren am Sonntag, 23. September, zum Sportkreiswandertag nach Fürstenwald. Abfahrt: 8.30 Uhr am Kirchplatz Isthia in Fahrgemeinschaften. Ab 9 Uhr Ausgabe der Starterkarten, Start der Wanderungen auf drei Strecken: 9.30 Uhr. Rast- und Verpflegungspunkte, anschließend Kaffeetafel, Ehrungen und Tombola. Gäste willkommen. Zur Planung (auch Direktfahrer nach Fürstenwald) bei Wolfgang Albert melden unter Tel.0 56 92/46 06 oder Albert.istha@t-online.de

TERMINE

Wohin heute?

Zierenberg. 12 Uhr, Richtfest, neues Gemeindehaus, Mittelstraße.

Zierenberg. 16.30 Uhr, Stadttrudung zu Beginn des Stadtfestes zu ausgewählten Orten jüdischen Lebens, Treffpunkt Jüdischer Friedhof, Ehlerer Straße.

Bad Emstal. 18.30 Uhr, Abschluss

der Veranstaltungsreihe „Gartenliebe – offene Gärten im Naturpark Habichtswald“ mit Vortrag von Barbara Sörries-Herrnkind, Treffpunkt am Parkhotel Emstaler Höhe, Kissinger Straße 2, Sand.

Wenigenhasungen. 19 Uhr, Traubenfest und Konzert, Kirche.

Wolfhagen. 20 Uhr, The Beatles: Abbey Road, Konzert der Band Rock 4, Kulturladen.

WIR GRATULIEREN

Wolfhagen

Elmarshausen. Frau Marlies Klemm begehrt am heutigen Freitag ihren 75. Ehrentag.



KINO

Wolfhagen

CINEMA, Schützeberger Straße 37, 0 56 92 / 99 50 99

Das schönste Mädchen der Welt 16 Uhr
Book Club 18, 20.15 Uhr

FÜR ALLE FÄLLE

Notrufe

Polizei: 110, Fax 110

Feuerwehr: 112, Fax 112

Rettungsdienst: 112

Notarztwagen: 112

Krankenhäuser

Wolfhagen: 05692 / 400
Warburg: 05641 / 91 10
Fritzlar: 05622 / 99 70

Frauenhaus

im Landkreis Kassel:
0561 / 4 91 01 94

Telefon-Seelsorge

0800 / 1 11 01 11

Giftnotruf

06131 / 192 40

Ärztliche Bereitschaft

Bad Arolsen - Bad Emstal - Breuna - Habichtswald - Naumburg - Niedenstein - Volkmarsen - Wolfhagen - Zierenberg. Außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxen ist der Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Servicenummer 116 117 erreichbar.

Apothekendienst

Bad Emstal - Breuna - Habichtswald - Naumburg - Wolfhagen - Zierenberg. Beyl'sche Apotheke, Kasseler Straße 61, Sand, 05624 / 99770.

Recht zur Wahl

Filmtipp: Sternstunde ihres Lebens

Bonn 1948. Im Übergangsparlament, dem Parlamentarischen Rat, kämpft die Abgeordnete und Juristin Elisabeth Selbert (gespielt von Iris Berben) gegen alle Widerstände für die Aufnahme des Satzes „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ in das Grundgesetz der zukünftigen Bundesrepublik Deutschland.

Die Sekretärin Irma (Anna Maria Mühe) steht ihrer Vorgesetzten mit diesem Vorhaben äußerst skeptisch gegenüber; sie versteht nicht, wie wichtig die Ziele sind, die Selbert durchzusetzen versucht. Langsam nähern sich die ungleichen Frauen an. Als Irma ihre Vorgesetzte auf die Idee

bringt, Unterstützung für ihre politische Arbeit von den Frauen aus ganz Deutschland zu holen, ziehen sie endlich an einem Strang. Selbert erlebt einen grandiosen Triumph, als ihr Antrag im neuen Grundgesetz aufgenommen wird. Gleichzeitig legt sie damit den Grundstein für eine nunmehr 65-jährige politische und gesellschaftliche Auseinandersetzung zum Thema Gleichberechtigung. (bar)

„Sternstunde ihres Lebens“ zum Eintrittspreis von drei Euro inklusive einem Glas Sekt oder Orangensaft läuft am Montag, 24. September, 18.15 Uhr im Cinema Wolfhagen. Reservierung: 05692 / 99 50 99.

HNA Impressum

Hessische/Niedersächsische Allgemeine
www.hna.de
unabhängig - nicht parteigebunden
Herausgeber Dirk Ippen.
Chefredakteur Jan Schlüter (komm.), auch verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes.
Chefredaktion: Jens Nähler.
Verantwortliche Redakteure
Politik und Wirtschaft: Dr. Tibor Pézsa, Martina Hummel. Meinung und Hintergrund: Wolfgang Bieleffert. Kultur: Werner Fritsch. Sport: Frank Ziemke. Kassel Stadt: Frank Thonicke. Kassel Land: Alia Shuhalber. Online: Jens Nähler.
Wolfhager Allgemeine
Amtliches Verkündungsorgan des Landkreises Kassel, der Städte Wolfhagen und Zierenberg. Schützeberger Straße 36 A, 34466 Wolfhagen.
E-Mail: wolffhagen@hna.de
Geschäftsstelle (Anzeigen, Abonnements):
☎ 0 56 92 / 98 94 - 0
Redaktion: ☎ 0 56 92 / 98 94 - 22 (Fax: 30)
Fax Geschäftsstelle: 0 56 92 / 98 94 12
Redaktion Wolfhagen:
Lasse Deppe (verantwortlich),
Sport: Michael Rieb.
Geschäftsführung: Herbert Siedenbiedel.
Leitung des Geschäftskundenbereichs:
Miriam Donner.
Privatkunden: Sebastian Gerhold.
Logistik: Yannik Nüsse.
Verlag: Verlag Dierichs GmbH & Co KG,

Postfach 101009, 34010 Kassel, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)
☎ 05 61 / 2 03 - 00
Anzeigenannahme, ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Fax 08 00 / 2 03 - 21 93*
Anzeigenannahme@hna.de
Kundenservice, ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Fax 08 00 / 2 03 - 21 93*
kundenservice@hna.de
(* diese Nummern sind gebührenfrei)
Redaktion, ☎ 05 61 / 2 03 - 00
Fax 05 61 / 2 03 - 24 06, E-Mail: info@hna.de
Anzeigenpreisliste Nr. 59. Monatlicher Abonnementpreis für das Komplett-Abo einschließlich Verlagsgeld Euro 35,40 (bei Postzustellung Euro 37,60) inkl. 7% MwSt. bzw. 19% MwSt. für den Digital-Abo-Anteil von 2,60 Euro.
Kündigungen sind in Textform (§126b BGB) mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende bzw. dem Ablauf der Verpflchtungsfrist an den Verlag zu richten.
Rechte für elektronische Pressespiegel: PMG Presse-Monitor GmbH, ☎ 0 30 / 2 84 93-0
www.presse-monitor.de
Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co KG, Wilhelm-Reichard-Str. 1, 34123 Kassel.
Kostenlose Druckausführungen für Einzelpersonen und Kleingruppen unter ☎ 05 61 / 2 03 - 17 30



Ab geht die Post: Fördervereinsvorsitzender Heinrich Bachmann, Beisitzer Alexander van der Veeck und Schatzmeister Heinrich Deurmeier präsentieren die Sondermarken und die neuen Ansichtskarten.
Foto: Norbert Müller

Weidelsburg zum Kleben

Aus Anlass eines Symposiums gibt es Sonderbriefmarken in limitierter Auflage

Von Norbert Müller

IPPINGHAUSEN. Sie sollen das Bild der Weidelsburg in die weite Welt tragen: Briefmarken, die aus Anlass des am letzten Septemberwochenende in Ippinghausen stattfindenden Weidelsburg-Symposiums aufgelegt wurden. Am Mittwoch wurden die Marken auf der Weidelsburg vorgestellt.

Bereits im Vorfeld der Jahreshauptversammlung des Fördervereins zum Erhalt der Weidelsburg waren von einer Arbeitsgruppe, der Alexander Schulze-van der Veeck, Jürgen Krackrügge, Dirk Lindemann und Heinrich Deurmeier angehörten, verschiedene Burg- und Landschaftsmotive für die Sondermarken-Auflage gesucht worden, erklärte Vereinsvorsitzender Heinrich Bachmann.

Schließlich wählte man während der Jahreshauptversammlung als Motiv für die 45-Cent-Marke eine Luftaufnahme der Burg von Dirk Lindemann aus, für die 70-Cent-Marke bekam eine Landschaftsaufnahme von Jürgen Krackrügge den Zuschlag.

Die Vorlagen wurden von Alexander Schulze-van der Veeck, der als Beisitzer dem Förderverein angehört und gleichzeitig Mitglied im Ortsbeirat von Ippinghausen ist, gestaltet, dann die auf jeweils 500 Stück limitierten Auflagen in Druck gegeben.

Die Briefmarken können während des Weidelsburg-Symposiums am Samstag, 29. September, ab 12 Uhr am Stand des Fördervereins im Haus des Gastes in Ippinghausen gekauft werden. Der Verkaufspreis der 45-Cent-Marke liegt bei 90 Cent, die 70-Cent-

Marke kostet 1,20 Euro. Damit man auch gleich Grüße verschicken kann, besteht die Möglichkeit, Ansichtskarten der Weidelsburg zu erwerben und diese mit dem Wanderstempel des Fördervereins zu stempeln. Acht unterschiedliche Kartenmotive sind im Angebot.

Beim Weidelsburg-Symposium, an dem alle Interessierten teilnehmen können, gibt es am Samstag, 29. September, ab 13 Uhr im Ippinghäuser Haus des Gastes Vorträge von Experten zum Vorschungsstand in Sachen Burg, zur geschichtlichen Bedeutung, zur Entwicklung des Burgenbaus und zum Weidelsberg.

Am Sonntag wird das Symposium um 9.15 Uhr fortgesetzt, bis 11 Uhr geht es dann um Burgen und Städte als Schauplätze spätmittelalterlicher Fehden in Nord- und Mit-

telhessen und um die Innenraumstruktur und Wohnräume in spätmittelalterlichen Burgen. Danach geht es dann direkt zur Weidelsburg, um vor Ort mit den Referenten über Details der Weidelsburg zu sprechen.

Auf der Burg wird der Baudenwirt am Sonntag den Besuchern Grillspezialitäten und Getränke anbieten. Am Samstag werden die Landfrauen Wolfhagen die Gäste mit Kaffee, Tee und Kuchen bewirten.

Begleitend zum Symposium wird es im Foyer des Hauses des Gastes Info-Stände geben. Daran beteiligt sind der Heimat- und Geschichtsverein Wolfhagen, der Geschichtsverein Naumburg, das Forstamt Wolfhagen, der Naturpark Habichtswald, der Förderverein zur Erhaltung der Weidelsburg sowie die Naturschutzgruppe Ippinghausen.

Treffsicher mit Druckluft

18 Mannschaften gingen bei der Rieder Schießsportwoche an den Start

RIEDE. Die Mannschafts- und Einzelwettbewerbe während der traditionellen Schießsportwoche des Schützenvereins Riede mussten in diesem Jahr im Luftgewehr-Schützenraum im örtlichen Dorfgemeinschaftshaus über die Bühne gehen. Im vereinseigenen Schützenhaus war die Wasserversorgung für Küche, Toiletten und Thekenraum defekt, sie konnte nicht rechtzeitig repariert werden. Statt mit der Feuerwaffe, wie Kleinkalibergewehre offiziell bezeichnet werden, auf die kleine Zehn auf der Ringscheibe zu schießen, wurde der Wettstreit um Sieg und Platz mit dem Luftgewehr ausgetragen.

„Nach all den Turbulenzen mit einer zufriedenstellenden Beteiligung“, befand Schützenvereinsvorsitzender Sebastian Günther. 18 Hobby-Mannschaften aus dem Schlossdorf und Nachbargemeinden gingen an den Start. Im Teamwettbewerb der Männer belegten Erwin Lesch, Heinz-Dieter Niebert und Werner Knieling vom Schützenverein Elben-



Jonas Kimm war mit 94 Ringen bester Einzelschütze

berg mit 273 Ringen denn ersten Platz. Klar vor der Kimm-Truppe (262) aus Sand und der ersten Garnitur der Rieder

Freiwilligen Feuerwehr (260).

Bei den Frauen machten Gaby Schneehain, Brigitte Rockensüß und Veronika Karl ihrem Mannschaftsnamen „Rauchende Colts“ alle Ehre, schossen sich mit 224 Ringen auf den ersten Platz. Gefolgt vom Team „Schönes Wohnzimmer“ (219) und der zweiten Schreckschuss-Mannschaft (214). Neben dem Mannschaftswettbewerb wurde

auch ein Einzelwettbewerb ausgetragen.

Bei den Männern siegte Jonas Kimm (94) vor Elmar Buhre und Jörg Ritter (je 93), wobei Buhre mehr Zehnertriffer vorweisen konnte.

Den Einzelsieg bei den Damen holte sich Gaby Schmidt (89) und verwies damit Veronika Karl (84) und Sonja Mey (83) auf die folgenden Podestränge. (zih)



Treffsicher: Die Sieger und Platzierten der Schießsportwoche des Schützenvereins Riede präsentieren sich nach der Siegerehrung mit ihren Trophäen.
Foto: Reinhard Michl